



Presseinformation 062/2011

Zeugnisse an 29 neue Vermessungstechniker/innen des Regierungsbezirks Köln

Köln, 14.07.2011

Seite 1

Pressestelle

presse@brk.nrw.de

Telefon: (0221) 147 – 2163

– 2164

– 2170

Fax: (0221) 147 – 3399

Zeughausstraße 2-10,

50667 Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de

In einer Feierstunde am 12. Juli 2011 überreichte Herr LRD Udo Kotzea insgesamt 29 Vermessungstechnikerinnen/ Vermessungstechnikern nach erfolgreich bestandener Prüfung ihre Abschlusszeugnisse.

In der mehrtägigen Abschlussprüfung haben 7 weibliche und 22 männliche Prüflinge ihre Kenntnisse vor dem zuständigen Prüfungsausschuss bei der Bezirksregierung unter Beweis gestellt.

Als Jahrgangsbester wurden Herr Matthias Ley, ausgebildet beim Öb-Vermlng Martin Pilhatsch (Bonn) mit einem Buchgeschenk ausgezeichnet.

Als Vertreter ihrer Berufsverbände richteten Herr Semler (BDVI) und Herr Kreuter (VDV) Grußworte an die glücklichen Prüflinge und die anwesenden Vertreter der Ausbildungsstellen.

Im Regierungsbezirk Köln bilden zur Zeit über 60 Betriebe Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechniker aus. Die Hauptanzahl der Betriebe stellen mit 41 die Büros der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure.

Dazu führte Herr Kotzea aus: „Diese weitgehende Ausbildungsbereitschaft der öffentlichen Stellen, aber natürlich auch die der gewerblichen Wirtschaft und die damit verbundene Übernahme von Verantwortung gegenüber der Jugend und dem Beruf sind vorbildlich und daher gilt mein besonderer Dank allen Ausbildungsbetrieben.



Leider ist in den letzten Jahren doch ein kontinuierlicher Rückgang bei der Zahl der Ausbildungsverhältnisse insbesondere bei den ÖbVI zu verzeichnen. Das ist in vielerlei Hinsicht bedauerlich. Nicht zuletzt die aktuelle Diskussion über Bildung und Ausbildung zeigt, wie brisant das Thema ist. Wir sägen generell an unserem eigenen Ast, wenn wir der Jugend keine qualifizierten Ausbildungsmöglichkeiten anbieten. Nicht nur wegen der Chance für jeden Jugendlichen, sondern auch in Anbetracht des sogenannten Fachkräftemangels in Deutschland, der ja nun auch schon etwas länger beklagt wird. Und wie ich hörte, auch diesen Berufszweig der Vermessungstechnik erreichen könnte: dieses Jahr haben wir mehr Anfragen als sonst mit dem Wunsch zur Übernahme von Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechnikern.“

Köln, 14.07.2011

Seite 2

Pressestelle

presse@brk.nrw.de

Telefon: (0221) 147 – 2163

– 2164

– 2170

Fax: (0221) 147 – 3399

Zeughausstraße 2-10,

50667 Köln

www.bezreg-koeln.nrw.de